und Auslandes und die Vornahme aller der Erreichung dieser Zwecke dienenden Rechtsgeschäfte.

Kapital: 50 000 RM in 100 Aktien zu 500 RM.

Urspr. 500 000 M, übernommen von den Gründern zu 100 %. Durch G.-V.-B. v. 3./7. 1921 ist das A.-K. um 500 000 M erhöht worden. — Die G.-V. v. 23./3. 1925 beschloß Umstellung von 1 000 000 M auf 5000 RM in 250 Aktien zu 20 RM. Erhöht lt. G.-V. v. 7./1. 1927 um 15 000 Reichsmark in Aktien zu 500 RM. — Die G.-V. v. 4./4. 1929 beschloß Erhöhung um 30 000 RM in 60 Aktien zu 500 RM; ausgegeben zu 100 %.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.

Aktiengesellschaft für Zeitschriftenvertrieb und Reklame.

Sitz in Berlin NW 7, Pariser Platz 7.

Vorstand: Walter Oertel.

Aufsichtsrat: Vors.: Kfm. Willy Laganeck, Stahnsdorf; Bücherrevisor Karl Mische, Bln.-Schöneberg; Charles Hermann.

Gegründet: 28./8. 1927; eingetr. 5./9. 1927.

Zweck: Vertrieb in- u. ausländ. Zeitschr. u. die Akquisition u. Uebernahme v. Reklame sowie der Betrieb aller Geschäfte, welche der Erreichung dieses Zweckes dienen.

Kapital: 50 000 RM in 50 Akt. zu 1000 RM, übernom. von den Gründern zu pari, zunächst 25 % einbezahlt.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Kasse, Postscheck, Bank 284, Außenstände 129 838, Verlust (Vortrag 18 348, Verlust 1932 11 137) 29 485. — Passiva: A.-K. 50 000, Kreditoren 31 126, Provisionen 11 200, Steuern 42 282, Provis.-Rückst. 25 000. Sa. 159 608 RM.

Gewinn- und Verlust-Rechnung: Debet: Steuern 42 860, Porto u. Unkosten 2524, Gehälter 7299, Provis. 22 510, Zeitschriften 218. — Kredit: Inserate 64 273, Verlust 1932 11 137. Sa. 75 410 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 28./4. — Stimmrecht: 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Resteinz. a. A.-K. 37 500, Schuldner 12 099, Bankguth. 747, Verlust 440. — Passiva: A.-K. 50 000, Bankschulden 786. Sa. 50 785 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvotr. 2148, Handlungsk. 292. — Kredit: Aufgelöste Rückstell. 2000, Verlust 440. Sa. 2440 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Allgemeine Zeitschriften Verlagsaktiengesellschaft.

Sitz in Berlin N 51, Ackerstraße 47.

Vorstand: Max Burde.

Aufsichtsrat: Karl Gontard, Josef Mock, Adolf Döbel, Berlin.

Gegründet: 6./4. 1925; eingetr. 27./7. 1925.

Zweck: Verlag u. Vertrieb von Zeitschriften u. Büchern mit u. ohne Abonnentenfürsorge.

Kapital: 50 000 RM in 500 Nam.-Akt. zu 100 RM, übernom. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — Stimmrecht: 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Kasse 895, Außenst. 30 654, Inventar 2340, Materialien 2000, Beteil. 2000, Verlust 21 889. — Passiva: A.-K. 50 000, Gläubiger 9778. Sa. 59 778 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvotr. 21 635, Zeitungsherstell. 27 373, Unk. 6605, Steuern 1428. — Kredit: Zeitungserlös 34 747, Inserate 405, Verlust 21 889. Sa. 57 041 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Baldur Reklame Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin W 8, Taubenstraße 55.

Vorstand: Harry Klass.

Aufsichtsrat: Vors.: Thies Früchticht, Ernst Wachsmann, Prokurist Hellmut Ballin, Berlin.

Gegründet: 25./3., 20./4. 1922; eingetr. 20./5. 1922.

Zweck: Beratung in Reklamesachen, Betrieb und Verwertung von Reklamen aller Art sowie der Betrieb aller Geschäfte, die mit diesem Geschäftsbetrieb mittelbar und unmittelbar zusammenhängen.

Kapital: 5000 RM in 10 Aktien zu 500 RM.

Urspr. 20 000 M in 20 Inh.-Akt., übernommen von den Gründern zu 100 %. — Die G.-V. v. 20./12. 1924 beschloß Umstellung von 20 000 M auf 5000 RM in 20 Akt. zu 250 Reichsmark. Im Jahre 1930 erfolgte Umtausch der 20 Inhaber-Aktien zu je 250 RM in 10 Inh.-Akt. zu je 500 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Brettauer & Co. 32 001, Grundstück 74 574, Beteilig. 16 315. — Passiva: A.-K. 5000, Bank 2093, Hyp. 110 000, Gewinnvortrag 2355, Gewinn 1932 3441. Sa. 122 890 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Handlungskosten 2278, Hauskosten 1438, Hyp.-Zinsen 6600, Gewinn 1932 3441, Steuern 10 557. — Kredit: Gewinn Zimmerstr. 11 G. m. b. H. 5400, Miete 18 291, Zinsen 623. Sa. 24 314 RM.

Dividenden 1927—1932: 0, 0, 0, 0, 0, ? %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Bazar-Actien-Gesellschaft.

Sitz in Berlin SW 68, Enckestraße 2.

Verwaltung:

Vorstand: Richard Voelcker.

Aufsichtsrat: Vors.: Dr. jur. Fritz E. Koch; Stellv.: Dr. jur. Kurt Schoeller; sonst. Mitgl.: Dr. jur. K. Bett (sämtlich in Berlin).

Gründung:

Die Ges. wurde am 25./10. 1871 gegründet.

Pachtvertrag mit der Ullstein A.-G.: Die G.-V. vom 18./11. 1932 ermächtigte die Verwaltung zum Abschluß eines Pachtvertrages mit der Ullstein A.-G. Nach diesem Vertrag, der ab 1./1. 1933 in Kraft

trat, wird der Betrieb auf 10 Jahre an die Ullstein A.-G. verpachtet gegen die Verpflichtung, die Geschäfte im Namen der Bazar A.-G. fortzuführen und während der Vertragsdauer den außenstehenden Aktionären der Ges. eine Jahresdiv. von 6 % zu zahlen.

Zweck:

Herausgabe der durch L. von Schaeffer-Voit gegründeten illustrierten Damen-Zeitung „Der Bazar“ (77. Jahrg.) sowie anderer Zeitschriften und Bücher. Der „Bazar“ erscheint außer in deutscher auch in fremden Sprachen. Seit 1./4. 1890 erscheint als billigere Sonderausgabe für Mode u. Handarbeit: „Die Elegante